



Sowjetisches Propagandabild, Kukrynski 1952  
Zentralmuseum der Streitkräfte, Moskau

Internationale Tagung:  
**„A People’s History of the Cold War: Motive, Spielräume und Schicksale von Akteuren an den Fronten des Kalten Kriegs in Mitteleuropa von den 1940er bis zu den 1960er Jahren“**

**Tagungsort:** Aula der Ev. Grundschule Potsdam, Große Weinmeisterstr. 18, 14469 Potsdam

**Anmeldung und Catering:** Gedenk- und Begegnungsstätte Leistikowstraße; Potsdam, Leistikowstraße 1, 14469 Potsdam (nebenan)

## PROGRAMM

**Montag, 11. April 2022** (Ab 8:30 Uhr **Anmeldung**)

**9:00 - 10:00 Uhr Kuratorenführung** durch die Gedenkstätte Leistikowstraße in Deutsch und Englisch

**10:00 - 10:30 Uhr Grußworte:** Dr. Ines Reich | PD Dr. Andreas Hilger [online] | Prof. Dr. Barbara Stelzl-Marx [online] | Dr. Anna Kaminsky

**10:30 - 12:00 Uhr Panel I: Geheimdienste im Kalten Krieg. Rahmen und Erinnerungskulturen**  
*Chair: Christoph Meißner, Berlin*

Wolfgang Krieger, Marburg: Intelligence History und Geschichte des Kalten Kriegs  
Julia Landau, Weimar: Die Narrative der Zeitzeugen  
Katharina Wyss, Berlin: Fiktionen in Literatur und Film

**12:30 - 14:00 Uhr Mittagspause**

**14:00 - 16:00 Uhr Panel II: „Schlachtfelder“ und Operationen, Teil 1**  
*Chair: Dieter Bacher, Graz*

Matthias Uhl, Moskau: US-amerikanische Tätigkeiten: „Redsocks“ und weitere Operationen [online]  
Andreas Weigelt, Lieberose: Geheimdienst-Residenten und Staatssicherheit im Kalten Krieg  
Władysław Bułhak, Warschau | Paweł Skubisz, Szczecin: Westspionage in Polen: Die Gebrüder Koy

**16:00 - 16:30 Uhr Kaffeepause**

**16:30 - 18:00 Uhr Panel II: „Schlachtfelder“ und Operationen, Teil 2**  
*Chair: Rüdiger Bergien, Berlin*

Helmut Müller-Enbergs, Berlin: Der deutsch-deutsche Nachrichtendienst-Krieg 1950-1953. Das Beispiel Wilhelm Zaisser  
Prokop Tomek, Prag: Geheimdienste der ČSSR im Kalten Krieg

**18:30 Uhr Abendessen / Empfang**

**Dienstag, 12. April 2022** (Ab 9:30 Uhr **Anmeldung**)

**10:00 - 11:30 Uhr Panel III: Motive und Zwänge für nachrichtendienstliche Tätigkeit: Agenten in fremder und/oder eigener Sache, Teil 1**

*Chair: Dieter Bacher, Graz*

Ines Reich, Potsdam: Die „Panne Penzel“: V-Leute der Organisation Gehlen in den Fängen der sowjetischen Spionageabwehr

Bodo Hechelhammer, Berlin: Der Fall des Doppelagenten Heinz Felfe

Siegfried Beer, Graz: Spion, Gelehrter und Künstler: Die drei Karrieren des Ladislav Bittmann

**12:00 - 13:30 Uhr Mittagspause**

**13:30 - 15:00 Uhr Panel III: Motive und Zwänge für nachrichtendienstliche Tätigkeit: Agenten in fremder und/oder eigener Sache, Teil 2**

*Chair: Michael Wala, Bochum*

Philipp Lesiak, Graz: Österreicher und tschechische Dienste [online]

Paul Maddrell, Loughborough: Motive, Spionage und Schicksale der Spione der westlichen Geheimdienste in der DDR während des Kalten Krieges [online]

Enrico Heitzer, Oranienburg: Die V-Männer der Kampfgruppe gegen Unmenschlichkeit

**15:30 - 16:00 Uhr Kaffeepause**

**16:00 - 18:00 Uhr Panel IV: Geteilte Loyalitäten? Emigration, Remigration und Geheimdienste**

*Chair: Gerhard Sälter, Berlin*

Magdolna Baráth, Budapest: Die Emigrantenorganisation „Kameradenvereinigung der ungarischen Kämpfer“ [online]

Dieter Bacher, Graz: Migration und Nachrichtendienste im Österreich des frühen Kalten Krieges

Pavel Polian, Freiburg i.Br.: Jagd nach Spionen: Repatriierung und Filtration

**18:00 Uhr Imbiss**

**19:30 - 21:00 Uhr Podiumsdiskussion: Motive, Spielräume und Schicksale von Akteuren an den Fronten des Kalten Kriegs in Mitteleuropa von den 1940er bis zu den 1960er Jahren**

*Moderation: Armin Wagner, Potsdam*

Jochen Fiedler, Bamberg | Rainer von zur Mühlen, Bonn

Thomas Wegener Friis, Odense | Dieter Bacher, Graz | Axel Dreccoll, Oranienburg

Kooperationspartner:


Stiftung  
Brandenburgische  
Gedenkstätten | Gedenk- und Begegnungsstätte  
**Leistikowstraße Potsdam**

 **LUDWIG  
BOLTZMANN  
INSTITUT**  
Kriegsfolgenforschung

 **Deutsches  
Historisches  
Institut**  
Moskau

**Max Weber  
Stiftung**  
Deutsche  
Geisteswissenschaftliche  
Institute im Ausland

Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

**BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG** 

Gefördert mit freundlicher Unterstützung durch:

**FWF**  
Der Wissenschaftsfonds.

Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Filmaufnahmen Ihrer Person erstellt und vom Veranstalter zur Dokumentation, für die eigene Berichterstattung sowie im Internet verwendet werden können. Darüber hinaus können die Aufnahmen Medienvertretern auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.